



AOC Graubünden

Davaz Fläscher Pinot Noir Grond 2023

CHF 16.50

-  37cl
-  13.5%
-  Graubünden
-  Pinot Noir
-  Falstaff: 92
- AN** 9259323

Degustationsnotiz

«Grond» ist das romanische Wort für «gross» und beschreibt den Charakter dieses Pinot Noir treffend. Er begeistert mit einer dichten Aromatik von Erdbeeren, Johannisbeeren und frischen Kräutern, ergänzt durch feine würzige Noten. Am Gaumen überzeugt er mit konzentrierter Frucht, saftigen, fein strukturierten Tanninen und beeindruckender Tiefe. Der lange, elegante Abgang und das ausgezeichnete Reifepotenzial machen ihn zu einem grossen Bündner Pinot Noir.

Herstellung

Der Pinot Noir Grond entsteht aus einer strengen Selektion der besten Pinot-Noir-Trauben, wobei hochwertige Burgunderklone den Hauptanteil bilden. Ertragsregulierung und sorgfältige Handarbeit im Rebberg schaffen die Grundlage für höchste Qualität. Die Gärung erfolgt mit einem Anteil ganzer Trauben langsam in offenen Holzbottichen. Anschliessend reift der Wein während zwölf Monaten in französischen Barriques mit rund 20 % Neuholzanteil und erhält nach der Abfüllung zusätzliche Flaschenreife, bevor er in den Verkauf gelangt.

Trinkreife

Jahrgang + 6 Jahre

Geniessen zu

Ein idealer Begleiter zu festlichen Menüs, geschmortem Rindfleisch, Wildgerichten, Polenta mit Rindsgulasch, Pizzoccheri mit Speck, Parmigiana oder gereiftem Hartkäse. Serviert bei 14 bis 16 °C.



Davaz Fläscher Pinot Noir Grond 2023

Produzent

Die Weinfamilie Davaz steht seit Generationen für höchste Weinqualität, gelebte Leidenschaft und eine tiefe Verbundenheit mit der Bündner Herrschaft. Mit viel Erfahrung, Innovationsgeist und Respekt vor der Natur entstehen Weine, die ihre Herkunft authentisch widerspiegeln und für zeitgemässe Schweizer Weinkultur stehen.

Das Weingut Davaz in Fläsch bildet das Herz des Familienunternehmens. Seine Geschichte begann in den 1970er-Jahren, als nach der Güterzusammenlegung die ersten Reben gepflanzt wurden. Bereits mit dem ersten selbst gekelterten Jahrgang 1974 legte die Familie den Grundstein für eine Erfolgsgeschichte, die bis heute anhält. Aus einem kleinen Direktverkauf entwickelte sich ein renommiertes Weingut mit einer treuen Kundschaft weit über die Region hinaus.

Mit der zweiten Generation wurde das Familienunternehmen konsequent weiterentwickelt. Andrea und Johannes Davaz liessen sich als Winzer und Önologen ausbilden und erweiterten den Horizont des Betriebs mit neuen Ideen und grosser Leidenschaft. 1990 folgte der Erwerb des Weinguts Poggio al Sole in der Toskana. Während Johannes Davaz seither das Weingut in Italien führt, verantwortet Andrea Davaz die Entwicklung des Weinguts in der Bündner Herrschaft. Mit Weitsicht, Qualitätsbewusstsein und kontinuierlichen Investitionen hat er den Betrieb entscheidend geprägt und die Grundlage für die Zukunft geschaffen.

Heute befindet sich das Familienunternehmen im Generationenübergang. Gemeinsam führen Andrea Davaz sowie die dritte Generation mit Micha und Jil Davaz sowie Luca Davaz das Weingut in die Zukunft. Während Erfahrung und Tradition auf neue Ideen und frische Impulse treffen, bleibt eines unverändert: der Anspruch, charakterstarke Weine zu erzeugen, welche die Einzigartigkeit der Bündner Herrschaft auf höchstem Niveau widerspiegeln.

Region

Die Bündner Herrschaft ist durch die einzigartige Lage im Rheintal klimatisch sehr begünstigt und profitiert vom warmen Südwind, dem Föhn. Die Rebfläche beträgt ungefähr 420 Hektaren und ist zu knapp 80% mit roten Rebsorten bestockt, wovon Pinot Noir der unbestrittene Star im Rebberg ist. Bei den weissen Sorten ist die Vielfalt breiter und umfasst lokale und internationale Sorten mit Completer als weissem Aushängeschild. Aufgrund der ausgezeichneten Weinqualität und den klassischen Burgunder-Sorten wird die Bündner Herrschaft als das Burgund der Schweiz gelobt.

Subregion

Die Rebfläche der Weinbaugemeinde Fläsch unterteilt sich in die Fläscher Halde und das Fläscher Feld. Im Rebberg finden sich die klassischen Bündner Rebsorten Pinot Noir, Chardonnay und Riesling Sylvaner. Die Parzellen sind kleinräumig auf zahlreiche Winzer und leidenschaftliche Rebbauern aufgeteilt, was eine grosse Vielfalt und unterschiedliche Handschriften zur Folge hat.